

Projekttag

(Gr) Seit mehr als 10 Jahren finden an den letzten drei Unterrichtstagen vor den großen Ferien die **Projekttag** statt. Montags und dienstags wird kein „normaler“ Unterricht erteilt, sondern alle Schüler „arbeiten“ in ihren gewählten Projekten. Dank der regen Mithilfe zahlreicher Eltern gibt es jedes Jahr viele interessante und begehrenswerte Angebote.

Da wird gebastelt, gesägt, genäht, gemalt, gestickt – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Außerdem wird gewandert, geforscht, sich in Feld und Wald mit der Umwelt beschäftigt. Selbst Kulinarisches kommt nicht zu kurz: es wird gekocht, gebacken, Lebensmittel werden hergestellt. Ausflüge zu Schlössern und Burgen, Museen und Bauernhöfen werden unternommen – per Rad, Pkw, OEG, Bus oder Bahn. Etliche Betriebe und Werkstätten bekommen Besuch von den neugierigen und aktiven Goetheschülern. Auch für Sportler wird alljährlich etwas angeboten: Wie zum Beispiel Tanzen, Tennis, Handball Judo, Reiten, Kunstradfahren.....

Erwähnenswert sind die außerschulischen Angebote, wie zum Beispiel von der Bürgerdrehscheibe - wo Senioren und Kinder in verschiedenen Projekten zusammenarbeiten und auch die Rollstuhlrallye, die eine Referentin des Vereins BhN (Behinderte helfen Nichtbehinderten) durchführt. In den Räumen des Tanzstudios Substanz werden Tänze und Tanzgymnastik einstudiert.

Am letzten Schultag vor den Sommerferien versammeln sich alle Schülerinnen und Schüler, Projektleiterinnen und -leiter sowie Eltern und Gäste im Schulhof. (Nur wenige Male bei schlechtem Wetter in der TV-Halle.)

Dort werden mit Spannung die Vorträge und Vorstellungen der anderen Projektgruppen erwartet. Mit einem gemeinsamen Lied endet das Schuljahr.



Sport- und Spielfeste und Sternwanderungen

(Gr) Im Wechsel mit Schulfesten wird in jedem Schuljahr ein **Sport und Spielfest** oder eine Sternwanderung angeboten. Unabhängig von den Bundesjugendspielen werden an einem Samstag auf den Sportplätzen und Grünflächen am BIZ Aktivitäten zum Spielen und Spaß für Groß und Klein angeboten –



(witterungsbedingt findet das Ereignis in den großen Sporthallen statt.) Hier wird allein oder in Gruppen mit dem Ball, dem Seil, dem Pedalo, dem Kettcar, den Stelzen, dem Rad, anderen Sportgeräten und sogar mit Rollstühlen viel Geschicklichkeit, Ausdauer und sportliches Können gezeigt.

Da Sport und Spiel bekanntlich hungrig und durstig machen, sorgen jedes Mal fleißige Eltern mit köstlicher Bewirtung und kühlen Getränken vor.

Wenn eine **Sternwanderung** angesagt ist, wird für jede Klasse eine kürzere oder längere Wanderroute ausgesucht, bei denen die rucksackbepackten kleinen Wanderer von aktiven Eltern und Großeltern – auch Hunden – begleitet werden. Die verschiedenen Wege durch Wald, Flur und Weinberge führen alle zu einem Ziel: Ein Treffpunkt wo viele fleißige Helfer Essen und Trinken anbieten und es

genügend Platz zum Spielen und Toben gibt. Solche Ziele waren schon der Sportplatz in Niederliebersbach, die Schneeberg, meistens aber die Hemsbacher Förster- Braun- Hütte. Bei einem gemütlichen Zusammensein von Eltern, Lehrern, Schülern und „Ehemaligen“ wird



viel erzählt und gelacht, man lernt sich besser kennen.